

Stand: 11.02.2026 16:24:53

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/7522

"Mittelstandsfreundliches Bayern: KMU-Bürokratie-Checks für alle neuen und bestehenden Gesetze"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/7522 vom 10.07.2025
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/8649 des WI vom 09.10.2025
3. Beschluss des Plenums 19/8857 vom 13.11.2025
4. Plenarprotokoll Nr. 63 vom 13.11.2025



## Antrag

der Abgeordneten **Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier AfD**

### **Mittelstandsfreundliches Bayern: KMU-Bürokratie-Checks für alle neuen und bestehenden Gesetze**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, einen gesetzlich verpflichtenden KMU-Check (KMU= kleine und mittlere Unternehmen) nach niederländischem Vorbild für alle neuen und bestehenden Landesgesetze einzuführen. Der KMU-Check muss die praktische Umsetzbarkeit und Bürokratiebelastung von Gesetzesvorhaben durch direkte Einbindung von kleinen und mittleren Unternehmern prüfen.

Der KMU-Check muss in einem frühen Stadium des Gesetzgebungsprozesses durchgeführt werden, moderiert von einem neutralen Vorsitzenden, unter Beteiligung der entsprechenden Verbandsvertreter, um die unmittelbare Praxisperspektive der KMU zu gewährleisten.

Die Ergebnisse des KMU-Checks müssen in den erläuternden Begleittext des Gesetzesvorhabens aufgenommen werden, einschließlich einer Darlegung, wie und warum die Empfehlungen der KMU berücksichtigt oder abgelehnt wurden.

Für bestehende Gesetze, die seit mindestens einem Jahr in Kraft sind, muss ein KMU-Check durchgeführt werden. Die Ergebnisse müssen veröffentlicht werden, einschließlich einer Darlegung, wie und warum die Empfehlungen der KMU berücksichtigt oder abgelehnt werden, und gegebenenfalls eine entsprechende Überarbeitung des Gesetzes auslöst.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Rahmen einer Bundesratsinitiative die Einführung eines vergleichbaren KMU-Checks für alle Bundesgesetze zu fordern, die KMU betreffen, um eine bundesweite Entlastung des Mittelstands zu gewährleisten.

### **Begründung:**

Die Bürokratiebelastung stellt für den deutschen Mittelstand das größte Problemfeld dar, wie eine Umfrage der DZ Bank (2024) zeigt, bei der über vier Fünftel der KMU dies bestätigen. Die jährlichen Bürokratiekosten für die Wirtschaft belaufen sich laut ifo Institut (2024) auf 146 Mrd. Euro pro Jahr, was für KMU einer Belastung von 12.500 bis 28.300 Euro pro Jahr entspricht (BIHK, 2023). Besonders in Bayern ist die Zahl der Rechtsnormen in der letzten Legislatur mit 1,3 Prozent pro Jahr deutlich stärker gestiegen als der Bundesdurchschnitt (0,6 Prozent pro Jahr), was die Dringlichkeit von Maßnahmen unterstreicht.

Der niederländische KMU-Test, seit 2018 erfolgreich eingesetzt, bietet ein praxistaugliches Modell zur Reduzierung bürokratischer Belastungen (IfM Bonn, 2023). Durch die Einbindung von fünf bis zehn KMU-Unternehmern in einem moderierten Online-Meeting wird die praktische Umsetzbarkeit von Gesetzesvorhaben frühzeitig geprüft. Im Gegensatz zu den eher formalen Praxis-Checks des Bürokratieentlastungsgesetzes IV (BEG IV) und den in den Organisationsrichtlinien (OR) des Freistaates Bayern vom

6. November 2001 vorgesehenen Praxis-Checks liegt der Mehrwert des KMU-Tests in mehreren Aspekten:

- Direkte, praxisnahe Interaktion: Der KMU-Test ermöglicht durch die direkte Einbindung von KMU-Unternehmern ohne Verbandsvertreter konkrete und umsetzungsorientierte Rückmeldungen. Während der Praxis-Check häufig abstrakte, schriftliche Stellungnahmen bevorzugt, die KMU aufgrund von Zeitmangel selten abgeben, fördert der KMU-Test den direkten Austausch und die Entwicklung praktikabler Lösungen.
- Berücksichtigung von Alternativen: Der KMU-Test prüft explizit weniger belastende Alternativen, was bei den Praxis-Checks nicht zwingend vorgesehen ist.
- Spezifische Ausrichtung auf KMU: Der KMU-Test fokussiert gezielt auf kleine und mittlere Unternehmen, die im Vergleich zu Großkonzernen unverhältnismäßig stark unter Bürokratie leiden. KMU verfügen weder über effektiven Lobby-Einfluss auf die Gesetzgebung noch über eigene Rechtsabteilungen, um regulatorische Auflagen effizient zu bewältigen, wodurch sie besonders schutzbedürftig sind.
- Verbindlichkeit und Einbindung: Während der Praxis-Check der OR lediglich in „geeigneten Fällen“ und modellhaft angewendet wird, mit einer Auswahl der Teilnehmer im Einvernehmen mit dem staatlichen Beauftragten für Bürokratieabbau, ist der KMU-Test verpflichtend für alle Gesetzesvorhaben und wird von einem neutralen Vorsitzenden geleitet, der die Unabhängigkeit und Objektivität der Diskussion sicherstellt. Die OR-Praxis-Checks bieten keine vergleichbare Verbindlichkeit und fokussieren sich stärker auf allgemeine Anwender und Vollzugshilfen, ohne die spezifischen Bedürfnisse von KMU konsequent in den Vordergrund zu stellen.

Laut der Evaluierung des niederländischen Wirtschafts- und Klimaministeriums, die zwei Jahre nach Einführung des Tests durchgeführt wurde, wurden die Panelgespräche von den politischen Fachreferenten nahezu durchgehend als nützlich bewertet – eine Einschätzung, die auch von den beteiligten KMU-Unternehmern geteilt wurde. In etwa der Hälfte der untersuchten Fälle führten die Tests zu Änderungen, die sich vorrangig in den Gesetzesbegründungen niederschlugen. In drei Fällen (6 Prozent) wurden Gesetzesinitiativen infolge des Tests sogar zurückgezogen oder überdacht (Impact Assessment Institute, 2023).

Eine OECD-Studie (2022) bewertet KMU-Checks als besonders wirksames Instrument zur Entlastung kleiner und mittlerer Unternehmen. Im Vergleich zu allgemeinen Bürokratieabbauprogrammen bieten sie den Vorteil, spezifisch auf die Bedürfnisse von KMU einzugehen, etwa durch vereinfachte Berichtspflichten oder längere Übergangsfristen. Besonders effektiv sind sie, wenn sie frühzeitig im Gesetzgebungsprozess angewendet und mit anderen Maßnahmen kombiniert werden. Die OECD nennt auch konkrete Erfolge: In der Slowakei konnten über 100 Mio. Euro an Verwaltungskosten eingespart werden, in Kanada jährlich über 1 Mio. CAD, in der Schweiz wurden die administrativen Kosten für KMU um bis zu 20 Prozent gesenkt.

Die Einbindung eines neutralen Moderators und die Rekrutierung durch die größten KMU-Verbände gewährleisten Objektivität und Relevanz. Für Gesetzesvorhaben und bestehende Gesetze ist die Veröffentlichung der KMU-Check-Ergebnisse entscheidend, um Transparenz zu schaffen und die Berücksichtigung oder Ablehnung von Empfehlungen nachvollziehbar zu machen. Dies kann und sollte zu gezielten Gesetzesüberarbeitungen führen, die die Bürokratiebelastung effektiv reduzieren – wie die niederländische Praxis zeigt.

Laut einer Umfrage des ifo Instituts im Auftrag der Stiftung Familienunternehmen (2024) sieht die absolute Mehrheit von über 12 500 befragten KMU (52,9 Prozent) die Praxis-Checks als die bei weiten beliebteste Maßnahme für effektiven Bürokratieabbau. Angesichts der klaren Überlegenheit des niederländischen KMU-Tests gegenüber dem BEG IV-Praxis-Check und den bayerischen OR-Praxis-Checks ist die Einführung ein dringender Schritt, um den Mittelstand in Bayern und Deutschland endlich spürbar zu entlasten.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung**

**Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier AfD**  
Drs. 19/7522

**Mittelstandsfreundliches Bayern: KMU-Bürokratie-Checks für alle neuen und bestehenden Gesetze**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Ablehnung

Berichterstatter: **Florian Köhler**  
Mitberichterstatter: **Benjamin Miskowitsch**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 34. Sitzung am 9. Oktober 2025 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
  - CSU: Ablehnung
  - FREIE WÄHLER: Ablehnung
  - AfD: Zustimmung
  - B90/GRÜ: Ablehnung
  - SPD: AblehnungAblehnung empfohlen.

**Stephanie Schuhknecht**  
Vorsitzende



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag** der Abgeordneten **Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier AfD**

Drs. 19/7522, 19/8649

**Mittelstandsfreundliches Bayern:**

**KMU-Bürokratie-Checks für alle neuen und bestehenden Gesetze**

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

**Tobias Reiß**

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Tobias Reiß

**Erster Vizepräsident Tobias Reiß:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

### **Abstimmung**

**über Europaangelegenheiten und Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die endgültige Abstimmliste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der endgültigen Abstimmliste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gegenstimmen? – Keine. Stimmenthaltungen? – Keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Europaangelegenheiten und Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)**

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen  
oder  
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder  
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

**Europaangelegenheiten****1. Konsultationsverfahren der Europäischen Union**

Energie

Europäischer Plan für erschwinglichen Wohnraum

11.07.2025 - 17.10.2025

Drs. 19/8410, 19/8810

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Landtag gibt die auf Drs. 19/8810 veröffentlichte Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

**CSU**

**FREIE  
WÄHLER**

**AfD**

**GRÜ**

**SPD**

☒

☒

☐ ENTH

☒

☐ ENTH



## 2. Konsultationsverfahren der Europäischen Union

Umwelt  
 Rechtsakt über die Kreislaufwirtschaft  
 01.08.2025 - 06.11.2025  
 Drs. 19/8424, 19/8813

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und  
 Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Der Landtag gibt die auf Drs. 19/8813 veröffentlichte Stellungnahme ab.

Der Beschluss des Bayerischen Landtags wird unmittelbar an die  
 Europäische Kommission, das Europäische Parlament, den Ausschuss  
 der Regionen und den Deutschen Bundestag übermittelt.

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

## Anträge

3. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Harald Meußgeier,  
 Christin Gmelch und Fraktion (AfD)  
 Klimaschutzpolitik auf Kosten der Baubranche?  
 Anhörung zu den Auswirkungen der nationalen  
 CO<sub>2</sub>-Abgabe auf das bayerische Baugewerbe  
 Drs. 19/7208, 19/8642 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A

4. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher,  
 Ursula Sowa u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
 Wasserhaushalt schonen – Musterzisternensatzung für Kommunen  
 Drs. 19/7359, 19/8714 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Trinkwasser für alle – Installation von barrierefreien  
Trinkwasserbrunnen und Refillstationen an allen  
staatlichen Einrichtungen mit Publikumsverkehr  
Drs. 19/7360, 19/8715 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Benno Zierer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Kerstin Schreyer, Martin Wagle, Dr. Stefan Ebner u.a. CSU  
Anforderungen an die Messung ultrafeiner Partikel  
durch die neue EU-Luftqualitätsrichtlinie  
Drs. 19/7381, 19/8716 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bäume statt Hitzeinseln: 100 000 grüne Klimaanlage für Bayern  
Drs. 19/7406, 19/8717 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Dr. Markus Büchler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Mit jedem Schritt besser – die AGFK Bayern macht Platz  
für Fußgängerinnen und Fußgänger  
Drs. 19/7461, 19/8643 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Nicole Bäuml, Dr. Simone Strohmayr, Doris Rauscher u.a. SPD  
Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) konsequent umsetzen I:  
Strategie statt Stückwerk – BNE braucht einen konkreten Plan  
Drs. 19/7468, 19/8633 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

10. Antrag der Abgeordneten Nicole Bäuml, Dr. Simone Strohmayr, Doris Rauscher u.a. SPD  
Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) konsequent umsetzen II:  
Mehr Zeit für Projekte einplanen und Finanzierung sichern  
Drs. 19/7469, 19/8634 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

11. Antrag der Abgeordneten Nicole Bäuml, Dr. Simone Strohmayr, Doris Rauscher u.a. SPD  
Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) konsequent umsetzen III:  
Lehrkräfte stärken – Nachhaltigkeit beginnt mit guter Ausbildung  
Drs. 19/7470, 19/8635 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

12. Antrag der Abgeordneten Nicole Bäuml, Dr. Simone Strohmayr, Doris Rauscher u.a. SPD  
Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) konsequent umsetzen IV:  
Global denken, lokal vernetzen – BNE braucht starke Strukturen  
Drs. 19/7471, 19/8636 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

13. Antrag der Abgeordneten Nicole Bäumler, Dr. Simone Strohmayr, Doris Rauscher u.a. SPD  
Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) konsequent umsetzen V:  
Mitbestimmen. Mitwirken. Mitverändern. – Demokratie als Lernziel  
der Zukunft fest verankern  
Drs. 19/7472, 19/8637 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

14. Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier u.a. AfD  
Reallabore für Bayern: Freiräume für wirtschaftliches Wachstum  
und unternehmerische Innovation schaffen  
Drs. 19/7521, 19/8648 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier AfD  
Mittelstandsfreundliches Bayern:  
KMU-Bürokratie-Checks für alle neuen und bestehenden Gesetze  
Drs. 19/7522, 19/8649 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Andreas Jurca, Andreas Winhart, Johann Müller und Fraktion (AfD)  
Prüfung der Wirtschaftlichkeit einer bayerischen Abschiebeflotte  
Drs. 19/7523, 19/8624 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

17. Antrag der Abgeordneten Rene Dierkes, Christoph Maier, Dieter Arnold u.a. und Fraktion (AfD)  
Erhöhung der Strafraumen bei Sexualdelikten  
Drs. 19/7562, 19/8625 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Markus Walbrunn, Oskar Atzinger, Ramona Storm und Fraktion (AfD)  
Von Japan lernen und Verantwortung übernehmen:  
Schüler an Schulreinigung, Essensausgabe sowie Schulorganisation beteiligen und Kinderhausmeister einführen  
Drs. 19/7582, 19/8638 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Fortschreibung des Bayerischen Aktionsplans Inklusion  
Drs. 19/7614, 19/8622 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Toni Schuberl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bayerns Erster Bürgerrat: Coronapandemie gemeinsam aufarbeiten, Gräben schließen und für die Zukunft vorbereiten  
Drs. 19/7616, 19/8645 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

21. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Toni Schuberl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Kein Aussitzen mehr: Empfehlungen der Nationalen Stelle zur Verhütung von Folter konsequent und zügig umsetzen!  
Drs. 19/7619, 19/8626 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

22. Antrag der Abgeordneten Jörg Baumann, Richard Graupner, Florian Köhler und Fraktion (AfD)  
Antrag zur Bekämpfung der steigenden Gewaltdelinquenz junger Tatverdächtiger in Bayern  
Drs. 19/7626, 19/8731 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Rene Dierkes, Dieter Arnold, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)  
Asylstopp im Unterallgäu – Verzicht auf neue Asylunterkünfte und Auflösung bestehender Mietverträge!  
Drs. 19/7627, 19/8627 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

24. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Tim Pargent u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Vernichtungssperre für Akten im Zusammenhang mit Cum-Cum-Transaktionen  
Drs. 19/7647, 19/8658 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Tim Pargent u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Steueranreize für Cum-Cum-Geschäfte beseitigen  
Drs. 19/7648, 19/8659 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

26. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)  
Bargeld schützen – Seriennummern-Tracking gesetzlich begrenzen  
Drs. 19/7656, 19/8732 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

27. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Holger Gießhammer, Dr. Simone Strohmayr, Nicole Bäuml u.a. und Fraktion (SPD)  
Beschleunigung der Investitionen für den Ganztagsausbau in der Grundschule  
Drs. 19/7657, 19/8760 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

28. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Oberflächennahe Geothermie bayernweit voranbringen I:  
Stockwerkübergreifende Bohrungen ermöglichen  
Drs. 19/7709, 19/8650 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

29. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Oberflächennahe Geothermie bayernweit voranbringen II:  
Qualifikation zum Privaten Sachverständigen  
der Wasserwirtschaft vereinfachen  
Drs. 19/7710, 19/8651 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

30. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Oberflächennahe Geothermie bayernweit voranbringen III:  
Fortbildung im Bereich der Wasserwirtschaftsämter  
Drs. 19/7711, 19/8652 (A)

**Über den Antrag wird gesondert beraten.**

31. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Blockade bei Stromspeicherausbau beenden –  
netzdienliche Stromspeicher zulassen  
Drs. 19/7716, 19/8653 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

32. Antrag der Abgeordneten Christiane Feichtmeier, Harry Scheuenstuhl, Holger Gießhammer u.a. SPD  
Städte und Gemeinden als Keimzelle der Demokratie:  
zurück zur vertrauensvollen Zusammenarbeit auf Augenhöhe  
zwischen Freistaat und Kommunen  
Drs. 19/7748, 19/8733 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>



33. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib u.a. SPD  
Keine Rolle rückwärts bei Klima- und Energiepolitik:  
Tempo machen bei Erneuerbaren, Wärmewende und Infrastruktur  
statt Gaskraftwerks-Lobbyismus!  
Drs. 19/7755, 19/8654 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,  
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

34. Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayr, Nicole Bäuml, Holger Grießhammer u.a. SPD  
Bildungsgerechtigkeit für alle I –  
Ausbau der kindlichen Sprachförderung  
Drs. 19/7770, 19/8639 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

35. Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayr, Nicole Bäuml, Holger Grießhammer u.a. SPD  
Bildungsgerechtigkeit für alle II –  
Qualitätskriterien für guten Ganzttag festlegen  
Drs. 19/7771, 19/8640 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

36. Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayr, Nicole Bäuml, Holger Gießhammer u.a. SPD  
Bildungsgerechtigkeit für alle III –  
Konzept für Unterstützungskräfte an Grund- und Mittelschulen  
Drs. 19/7772, 19/8641 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>

37. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Harald Meußgeier, Christin Gmelch und Fraktion (AfD)  
Evaluierung des praktischen Nutzens des Saatkrähen-Managements  
des Landesamtes für Umwelt (LfU) in Bayern  
Drs. 19/7799, 19/8718 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

38. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Paul Knobloch u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Einrichtung von Schwerpunktstaatsanwaltschaften für Kriminalität  
gegen Tiere und Beschleunigung von Verfahren bei Verstößen  
gegen das Tierschutzrecht  
Drs. 19/7805, 19/8628 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

39. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Paul Knobloch u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Erhöhung des Strafmaßes für Tierquälerei und konsequente Tierhaltungs- und Betreuungsverbote für Täterinnen und Täter  
Drs. 19/7806, 19/8629 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

40. Antrag der Abgeordneten Oskar Atzinger, Markus Walbrunn, Ramona Storm und Fraktion (AfD)  
Situation der Schulbegleitung an Bayerns Schulen  
Drs. 19/7815, 19/8623 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

41. Antrag der Abgeordneten Franz Bergmüller, Gerd Mannes, Andreas Jurca u.a. und Fraktion (AfD)  
Steuerbürokratie abbauen, Unternehmen sowie Finanzverwaltung entlasten – Grenzbetrag zur monatlichen Abgabe der Umsatzsteuervoranmeldung anheben  
Drs. 19/7836, 19/8660 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

42. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Harald Meußgeier, Christin Gmelch und Fraktion (AfD)  
Umweltdiktate nach Vorbild der USA beenden:  
Autoland statt Klimaphantasien!  
Drs. 19/7904, 19/8655 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

43. Antrag der Abgeordneten Christiane Feichtmeier, Holger Griebhammer, Volkmar Halbleib u.a. SPD  
Pflegeverträge für ausgemusterte Pferde der polizeilichen Pferdestaffeln  
Drs. 19/8081, 19/8734 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

44. Antrag der Abgeordneten Christiane Feichtmeier, Holger Griebhammer, Volkmar Halbleib u.a. SPD  
Futter- und Pflegegeld bei den Hundestaffeln der Bayerischen Polizei erhöhen  
Drs. 19/8083, 19/8735 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

45. Antrag der Abgeordneten Katrin Ebner-Steiner, Oskar Atzinger, Markus Walbrunn u.a. und Fraktion (AfD)  
Zunahme von Vandalismus gegenüber den beiden christlichen Kirchen in Bayern seit 2015  
Drs. 19/8129, 19/8736 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

46. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Gerd Mannes, Harald Meußgeier und Fraktion (AfD)  
Berichtsantrag: Vergrämungsmethoden bei Krähen zur Schadensminderung in der Landwirtschaft  
Drs. 19/8151, 19/8719 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

47. Antrag der Abgeordneten Rene Dierkes, Martin Böhm, Dieter Arnold u.a. und Fraktion (AfD)  
Föderale Verantwortung in transnationalen Krisen: Bayerns Beitrag zur Weiterentwicklung der EMRK im Zeichen europäischer Migrationspolitik  
Drs. 19/8169, 19/8630 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

48. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Julia Post u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Mein Körper, meine Entscheidung:  
körperliche Selbstbestimmung für Frauen in Bayern  
Drs. 19/8179, 19/8646 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

49. Antrag der Abgeordneten Holger Dremel, Prof. Dr. Winfried Bausback, Norbert Dünkel u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Wolfgang Hauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Bericht über eine mögliche Anpassung der Höhe des Futter- und Pflegegeldes für aktive und passive Diensthunde  
Drs. 19/8431, 19/8737 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>